

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses** der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz

am Donnerstag, dem 04.02.2021,

Konzertsaal der Landesmusikakademie

Legislaturperiode 2016 - 2021

Sitzungsbeginn: 19:02 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Gottwald, Gerald, Ausschussvorsitzender

Alles, Kevin, Ausschussmitglied

Braun, Daniel, stv. Ausschussmitglied für Dr. Landgraf, Katja, Ausschussmitglied

Hillebrand, Elisabeth, stv. Ausschussmitglied für Döring, Frank, stv. Ausschussvorsitzender

Prof. Dr. Hillebrand, Konrad, Ausschussmitglied

Kokel, Marius, Ausschussmitglied

Dr. Marxsen, Jürgen, stv. Ausschussmitglied für Koch, Klaus-Dieter, Ausschussmitglied

Ziegler, Thomas, Ausschussmitglied

Magistrat:

Kreuzer, Willy, Erster Stadtrat

Löxkes-Vogt, Christa, Stadträtin

Michel-Herbert, Andrea, Stadträtin

Siemon, Heiko, Stadtrat

Schriftführer:

Höhl, Steffen, Schriftführer

Presse:

Götte, Bernd, Schlitzer Bote

Von der Verwaltung:

Dietz, Alexander, Kaufmännischer Betriebsleiter Stadtwerke Schlitz

Gekkel, Johann, Fachbereich Zentrale Dienste

Rohde, Oliver, Wirtschaftsförderer

Witzel, Jan-Hendrik, Jugendpflege

Nicht anwesend (entschuldigt):

Döring, Frank, stv. Ausschussvorsitzender

Becker, Stefanie, Ausschussmitglied

Dr. Koch, Klaus-Dieter, Ausschussmitglied

Dr. Landgraf, Katja, Ausschussmitglied

Altstadt, Alexander, Bürgermeister

Dr. Holzapfel, Rüdiger, Stadtrat

Dr. Özalp, Dursun, Stadtrat

Weppler, Helmut, Stadtrat

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt,- Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 10.12.2020
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021
hier: Anträge der Fraktionen
3. Statistik über Grundstücksverkäufe, Wohnhausneubauten etc. für das Jahr 2020
VL-1490/XI

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt,- Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 10.12.2020

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss vom 10. Dezember 2020 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmung: Einstimmig

2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021 hier: Anträge der Fraktionen

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald erläutert kurz das bisherige Verfahren mit der Vorstellung der Entwürfe zum Haushalts- und Wirtschaftsplan 2021 und die für die heutige Sitzung geplante Vorgehensweise. Auf die 1. Änderung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltplanes wird durch ihn hingewiesen.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Marius Kokel führt 1. Stadtrat Willy Kreuzer an, dass im Stellenplan der Stadtwerke der Ausweis fehlerhaft sei. Korrekterweise sind es 3 Stellen EG 6 und 10 Stellen EG 5.

Ausschussmitglied Kevin Alles (CDU) erläutert ausführlich die Änderungsanträge der CDU-Fraktion (Anlage I).

Eine Rückfrage zum geplanten Standort des Soccerfeldes/des Abenteuerspielplatzes des stv. Ausschussmitgliedes Dr. Jürgen Marxsen wird durch Ausschussmitglied Kevin Alles beantwortet.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand hält durch die 1. Änderung zum Entwurf der Haushaltssatzung die Anträge zur Finanzgarantie des Trachtenfestes und zur Kreis- und Schulumlage für obsolet. Eine Nachfrage zur Verringerung der Reisekosten wird durch Ausschussmitglied Kevin Alles beantwortet.

Weiterhin gibt Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand zu bedenken, dass sich bei einer Senkung der Niederschlagswassergebühr auch eine Verringerung für die Straßenentwässerung im städtischen Haushalt ergeben müsste.

Durch das stv. Ausschussmitglied Elisabeth Hillebrand wird wegen der aufgeführten IKEK-Förderung für die Errichtung eines Kindergartens nachgefragt. Hierzu führen die Ausschussmitglieder Kevin Alles, Daniel Braun und 1. Stadtrat Willi Kreuzer an, dass es sich beim IKEK um einen laufenden Prozess handelt und Änderungen bei den Projekten auf Grundlage unterschiedlicher Fördermöglichkeiten zulässig sind. Stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen ergänzt, dass Förderungen aus dem IKEK heraus für jegliche Art einer Kindertageseinrichtung und nicht nur für einen Bauernhofkindergarten in Anspruch genommen werden können.

Zum beantragten Haushaltsbegleitbeschluss gibt es hinsichtlich der erforderlichen kurzfristigen Bereitstellung von U3-Betreuungsmöglichkeiten Rückfragen, welche durch 1. Stadtrat Willy Kreuzer beantwortet werden. Ausschussmitglied Kevin Alles ergänzt, dass mit der Antragstellung die kurzfristige Sicherstellung der U3-Betreuung erreicht und mittelfristig nach Möglichkeit der Bauernhofkindergarten realisiert werden soll.

Stv. Ausschussmitglied Daniel Braun fragt hinsichtlich des Abenteuerspielplatzes im Hinblick auf das ISEK – Brauereigelände nach, ob dann zwei Spielplätze entstehen sollten. Dies schließt sich, so Ausschussmitglied Kevin Alles nicht grundsätzlich aus. Der Standort Damenweg wird jedoch von der CDU-Fraktion bevorzugt.

Zur Kostenaufteilung bezüglich des Stauraumkanals Herrngartenstraße fragt stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen nach, wie die Aufteilung zustande gekommen ist. Dies sei, so Ausschussmitglied Kevin Alles, so von den Baufachleuten der eigenen Fraktion eingeschätzt worden.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand erläutert ausführlich die Änderungsanträge der SPD-Fraktion (Anlage II).

Ergänzend zu den Anträgen selbst führt er zu Einzelpunkten folgendes an:

Verzicht Neuanschaffung Tablets

Aus Sicht der SPD-Fraktion sei die Funktion der aktuellen Tablets gewährleistet. Lediglich der Haushaltsplan hätte Probleme bereitet. Dieser könne wieder in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Baumaßnahme Landesmusikakademie und Ökonomiegebäude

Dieser Ansatz scheint zu hoch gewählt und auch nicht vertretbar. Durch 1. Stadtrat Willy Kreuzer wird hierzu angeführt, dass es erhebliche Auflagen seitens des Brandschutzes gibt, die zu der Kostenschätzung geführt haben.

Förderung von Kindergärten

Hier sollen aus Sicht der SPD-Fraktion alle Optionen offen gehalten werden. Denkbar seien Gespräche mit den freien Trägern und auch die Einbeziehung möglicher leerstehender Objekte in Schlitz. 1. Stadtrat Willy Kreuzer führt an, dass hier bereits Kontaktaufnahmen erfolgt seien.

Kürzung Sach- und Dienstleistungen

Von Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand wird dargelegt, warum eine pauschale Kürzung beantragt wird. Dem Magistrat soll hier eine flexible Handhabe ermöglicht werden.

Eine Nachfrage von Ausschussmitglied Kevin Alles zur Terminsetzung Abenteuerspielplatz wird von Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand dahingehend beantwortet, dass eine zeitnahe Realisierung angestrebt wird.

Bezüglich des Antrages zur Bereitstellung von Mitteln zum Ausweis eines neuen Wohnbaugebietes führt Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand auf Nachfrage an, dass sich dieser Mittelansatz nur auf die Kernstadt bezieht.

Hinsichtlich des Antrages zum Stellenplan der Stadtwerke bezieht sich Prof. Dr. Konrad Hillebrand auf die Ausführungen zur Stellenanhebung.

Ausschussmitglied Marius Kokel fragt nach, ob bezüglich des Antrages „Kornbrennerei“ auch eine Veranschlagung von Kosten verbunden ist. Dies wird von Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand verneint. Es solle zunächst allgemein angefragt werden, auch im Hinblick auf Vorsteuerabzugsberechtigung und EU-Recht.

Stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen erläutert ausführlich die Änderungsanträge der BLS-Fraktion (Anlage III).

Auf Nachfrage von stv. Ausschussmitglied Elisabeth Hillebrand zur Erhöhung des Ansatzes Grunderwerbs erläutert stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen, welche Grundstücke aus Sicht der BLS-Fraktion damit erworben werden sollten.

Stv. Ausschussmitglied Braun fragt nach, warum der Ansatz für die Wegeasphaltierung in Queck gestrichen werden soll. Hierzu führt stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen an, dass hier eine Rücksprache mit dem Ortsbeirat stattgefunden habe. Durch 1. Stadtrat Willy Kreuzer wird die geplante Maßnahme erläutert und die Notwendigkeit aufgrund einer vorliegenden Baugenehmigung dargestellt. Der Ortsbeirat sei eigentlich darüber informiert.

Zum Haushaltsbegleitbeschluss „Gebäude Parkstraße 42/Auf der Hall 27“ werden auf Nachfrage von stv. Ausschussmitglied Elisabeth Hillebrand weitergehende Erläuterungen durch stv. Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen, dem Ausschussvorsitzenden Gerald Gottwald und auch durch den 1. Stadtrat Willy Kreuzer gemacht.

Stv. Ausschussmitglied Daniel Braun erläutert ausführlich die Änderungsanträge der FDP-Fraktion (Anlage IV).

Die Ausschussmitglieder Kevin Alles und Marius Kokel haben Rückfragen zum Haushaltsbegleitbeschluss „Gutes Geld für gute Arbeit“, die durch das stv. Ausschussmitglied Daniel Braun beantwortet werden. Eine Veranschlagung von Haushaltsmitteln sei aktuell damit noch nicht verbunden. 1. Stadtrat Willy Kreuzer ergänzt, dass hier durchaus eine Notwendigkeit zu sehen ist, die jedoch aus seiner Sicht ohne externe Beratung und Beurteilung nicht zielführend sein kann.

3. Statistik über Grundstücksverkäufe, Wohnhausneubauten etc. für das Jahr 2020

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald trägt die vorliegenden Zahlen kurz zusammenfassend vor.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand fragt nach, wie viele Bauplätze im Neubaugebiet Schlitz noch zur Verfügung stehen.

Anmerkung/Ergänzung zur Niederschrift:

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Fachbereich stehen aktuell noch vier Bauplätze zur Verfügung.

Abstimmung: Zur Kenntnis genommen

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen schließt Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss. Die nächste Sitzung ist für den 18. Februar 2021 terminiert, wobei dann die Beratungen zum Haushalts- und Wirtschaftsplan fortgeführt werden.

Für die Richtigkeit:

Steffen Höhl
Schriftführer